

Protokoll der 6. Sitzung des Quartiersrats 2018/19

Protokoll: Das QM Team
Datum: 6. September 2018
Ort: Richardsaal der Richard-Grundschule, Richardplatz 14, 12055 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der aktuellen Tagesordnung, Wortmeldungen zu TOP „Verschiedenes“ und Verabschiedung der Protokolle
3. Bericht aus dem Quartiersmanagement
4. Feedback zur neuen Rahmengesäftsordnung für Quartiersräte
5. Präsentation der geplanten Maßnahmen im Rahmen des Verkehrskonzeptes für Rixdorf
6. Ideensammlung zur gemeinsamen Arbeit mit dem QR Ganghofer Straße
7. Verschiedenes

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Das QM Team begrüßt die Mitglieder des Quartiersrats. Der QR ist mit 12 anwesenden Mitgliedern nicht beschlussfähig.

Eine Anwohner*in vom Gebiet Richardplatz Süd, stellt sich als Gast vor, sie hat ggf. Interesse an einer Mitgliedschaft im QR.

Top 2: Genehmigung der aktuellen Tagesordnung, Wortmeldungen zu TOP „Verschiedenes“ und Verabschiedung der Protokolle

Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung. Ein Mitglied des QR kündigt eine Wortmeldung unter TOP 7/ Verschiedenes an.

Top 3: Bericht aus dem Quartiersmanagement

PARK(ing) Day

Am 21.09.2018 ab 14 Uhr ist wieder PARK(ing) Day - ein weltweiter Aktionstag, bei dem Menschen öffentliche Straßen und Plätze umgestalten und zeigen, wie man diese auch anders nutzen kann als für parkende Autos und Durchgangsverkehr. Wie im vergangenen Jahr findet zu diesem Anlass wieder ein Kiezfest auf dem Böhmischem Platz statt. Organisiert wird es im Rahmen des Projekts „Vorfahrt für Kinder im Richardkiez“. Auch das QM wird sich am Programm des Fests beteiligen.

Kiezspaziergang Barrierefreiheit

Am 24.08.2018 fand im Rahmen des Projekts „Neukölln macht auch – Barrierefreiheit im Richardkiez“ eine gemeinsame Begehung mit Anwohner*innen und dem Team von AG.URBAN statt. Im Anschluss konnten die Teilnehmer*innen in einem Kiezplan Stellen

markieren, wo Barrieren an Kreuzungen herrschen, wo Haupttrouten im Kiez sind und welche Gehwege schwer zugänglich sind.

Ergänzend zu dem Kiezspaziergang können auf Yourkiez.de weitere Barrieren eingetragen werden.

Eine Auflistung der Barrieren wird an die Beauftragte für Menschen mit Behinderung, weitergeleitet. Sie wird prüfen, welche notwendigen Maßnahmen von ihrer Stelle gefördert werden können.

Nachbarschaftssessen

Am Mittwoch den 26.09.18 sind alle Interessierten im Kiez eingeladen, am Nachbarschaftssessen von 15 bis 18 Uhr im Garten des ITZ (Schudomastr. 32 am Esperantoplatz) teilzunehmen. Jede*r bringt für das Buffet eine selbst zubereitete und gesunde Speise mit. Bei schlechtem Wetter findet das Essen im Theaterraum statt. Das Nachbarschaftssessen findet im Rahmen des Projekts „Gesund im Richardkiez“ statt.

Projektstart

Das Projekt „Motivation Zukunft – Skills you need“ (Quartiersübergreifendes Projekt mit dem QM Ganghoferstraße zur Berufsberatung von Jugendlichen) ist im August angelaufen.

Im Rahmen des Projektes „Kool im Kiez – lokaler Klimaschutz im Richardkiez“, fand am 14.09.2018 an der Löwenzahn-Grundschule eine Begehung mit dem Projekt, der Schulleitung und den entsprechenden Fachämtern statt. Ziel ist die Einrichtung eines grünen Klassenzimmers.

Quartiersrätekongress

Das QM hat Einladungen zum diesjährigen Quartiersrätekongress am 23.11.2018 an die Mitglieder des QR bereits versendet. Es verteilt ergänzende Infobroschüren an die anwesenden Mitglieder.

Machbarkeitsstudie zur Schaffung eines „Ankerorts“

Im Zuge der Fusion der beiden QM-Gebiete Richardplatz Süd und Ganghoferstraße ab 2021 prüft das BA mögliche Orte, an denen für Rixdorf ein „Ankerort“ geschaffen werden kann (Baumaßnahme). Geprüft wird eine Fläche am Richardplatz (angrenzend an die Richard-Grundschule) sowie der Verkehrsschulgarten im Gebiet Ganghoferstraße. Die AG.URBAN wurde vom Bezirksamt nun damit beauftragt, eine Machbarkeitsstudie zur Umsetzung der Maßnahme zu erstellen. Dabei sollen folgende Punkte geklärt werden:

- Was soll ein Stadtteilzentrum leisten?
- Welche Angebote sind dort wünschenswert?
- Wie können gemeinsame Nutzungen zwischen Bezirk, Vereinen und Initiativen unter ein Dach gebracht werden?

Dazu findet am 17.09.2018 ab 15:00 Uhr in der Brüdergemeinde ein Workshop für alle Interessierten statt. Das QM verteilt entsprechende Einladungsflyer.

Top 4: Feedback zur neuen Rahmengeschäftsordnung für Quartiersräte

Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen hat die Rahmengeschäftsordnung (RGO) der Berliner QR aktualisiert, der Entwurf wurde zusammen mit der Einladung zur heutigen Sitzung versendet. Er soll heute diskutiert werden, Anmerkungen der QR werden an SenStadtWohn weitergeleitet. Sie werden dort geprüft und die RGO ggf. weiter angepasst. Die endgültige RGO wird im Rahmen des Quartiersrätekongresses am 23.11.2018 vorgestellt.

Einleitend zur Diskussion stellt das QM die wichtigsten Änderungen der RGO vor. Demnach wurden bei der Überarbeitung folgende Ziele gesetzt: Anwendung einer einfacheren Sprache, bessere Darstellung der konkreten Aufgaben des QR, Kürzung und Vereinfachung:

Einfache Sprache:

- Vermeidung von Fachbegriffen, Inhalte besser den Paragraphen zugeordnet

Aufgaben konkret darstellen:

- Klare und simple Darstellung von Aufgaben
- Konkretisierung von Aufgaben im Zusammenhang des IHEK
- Mehr Transparenz, Öffentlichkeit und Hervorhebung Ehrenamt

Kürzung und Vereinfachung

- Weniger Regelwerk durch Kürzung und mehr „Kann“-Formulierungen
- Wunsch von SenStadtWohn, dass sich **Diskussion auf inhaltliche Aufgaben des QR** bezieht
- Vermeidung von Doppelungen aus Verfahrensgrundsätzen

Es folgt eine Diskussion der neuen RGO, folgende Punkte werden gesammelt:

- § 2 (3) Eine Größenvorgabe des QR sollte in der RGO beibehalten werden um sicherzustellen, dass eine gewisse Mindestanzahl von Vertreter*innen von Anwohnenden gewährleistet ist
- § 2 (9) Der QR sollte bei der Auswahl der Partner der Quartiersentwicklung eingebunden werden
- § 3 (3) Eine konkretere Nachrückerregelung sollte hier formuliert werden
- § 7 (1) Die erforderliche Anwesenheit von 2/3 der QR-Mitglieder sollte auf „mehr als 50%“ gesenkt werden, da der QR sonst bei vielen Sitzungen nicht stimmfähig ist
- § 7 (3) Das Umlaufverfahren sollte sowohl analog als auch digital erfolgen können
- § 8 (3) Der Ausschluss eines Mitglieds sollte im QR vorher diskutiert werden
- Eventuell notwendige Vorgehensweisen hinsichtlich der neuen DSGVO sollten in der RGO dargestellt werden

Das QM wird die gesammelten Punkte in der nächsten STR vorstellen und an SenStadtWohn weiterleiten.

Top 5: Präsentation der geplanten Maßnahmen im Rahmen des Verkehrskonzeptes für Rixdorf

Das QM stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage in der E-Mail) das geplante Verkehrskonzept für Rixdorf vor und betont, dass es sich um geplante Maßnahmen handeln die vom Bezirksamt Neukölln noch nicht bestätigt wurden. Die Präsentation fokussiert sich hauptsächlich auf die Maßnahmen im Quartiersgebiet. Ein Mitglied des QR merkt an, dass die Sperrung des Böhmischen Platzes dazu führen könnte, dass der Verkehr rund um den Richardplatz als Umgehung zunehmen wird. Außerdem befürchtet er das Vorantreiben der Gentrifizierung auf dem Böhmischen Platz. Ein weiteres Mitglied des QR unterstreicht, wie unübersichtlich und chaotisch der Verkehr, besonders nachmittags, rund um den Böhmischen Platz ist.

Die komplette Präsentation der Maßnahmen finden Sie hier: <https://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/weitere-staedtebauliche-planungen/artikel.285050.php#VerkehrskonzeptRixdorf>

Top 6: Ideensammlung zur gemeinsamen Arbeit mit dem QR Ganghoferstraße

Das QM Team berichtet von den gemeinsamen Planungen mit dem QM Ganghoferstraße zur Erstellung des gebietsübergreifenden IHEK für die Jahre 2020-2021. Eine neue Voraussetzung bei der Erstellung der IHEK seitens des BA Neukölln ist es, dass die Fachämter bereits im Vorfeld Informationen zu ihren geplanten Maßnahmen in dem jeweiligen QM-Gebieten zur Verfügung stellen. Die QMs Richardplatz Süd und Ganghoferstraße haben vor dem Hintergrund der anstehenden Fusion beschlossen, gemeinsam mit den Projekten, Akteuren und Fachämtern noch in diesem Jahr Handlungsfeldbezogene Runde Tische durchzuführen. Am 30.08.2018 fand im QM Ganghoferstraße bereits ein Runder Tisch „Öffentlicher Raum“ statt. Weitere Runde Tische folgen:

- 13.09.2018 Jugend
- 20.09.2018 Bildung
- Oktober/November Nachbarschaft
- Oktober/November Integration

Hinsichtlich der weiteren Einbeziehung des QR zum IHEK ist ein folgender Zeitplan vorgesehen:

- Durchführen eines Workshops im November
- Gemeinsame Weihnachtsfeier und Leitbildentwicklung mit dem QR Ganghoferstraße im Dezember
- Diskussion und Abstimmung des IHEK im März 2019

Es folgt eine Diskussion dieser Planung, bei der folgende Anregungen gesammelt werden:

1. Den QR Ganghoferstraße zur nächsten Sitzung im Oktober einladen
2. Ein weiteres informelles Treffen mit dem QR Ganghoferstraße bereits vor der Weihnachtsfeier/Leitbildentwicklung, alternativ den informellen Teil des Termins voranstellen und die Sitzungsdauer verlängern
3. Teilnahme von QR-Mitgliedern an den Runden Tischen
4. Durchführen eines gemeinsamen IHEK-Workshops vor der Abstimmung im März 2019

Das QM wird diese Punkte mit dem QM Ganghoferstraße besprechen. Hinsichtlich Punkt 3 weist das QM darauf hin, dass an den Runden Tischen aufgrund der Teilnahme der Akteure auch automatisch Mitglieder des QR einbezogen sind.

Top 7: Verschiedenes

Ein Mitglied des QR lädt die Mitglieder dazu ein, seine Fotoausstellung „Neuköllner Widerstand gegen Mietenwahnsinn und Verdrängung“ im Büro der Grünen in der Friedelstr. 58 zu besuchen. Die Ausstellung läuft noch bis Ende Oktober, immer montags, dienstags und donnerstags von 10:00-15:00 Uhr.